



Rauris

...DAS GÜLDENE STÄDTCHEN

Ausgabe Nr. 5

Dezember 2012



Winterzeit in Rauris



Bürgermeister Robert Reiter, die Gemeindevertretung und alle Gemeindebediensteten wünschen...



...ein besinnliches Weihnachtsfest 2012
und für 2013
viel Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit!

DER BÜRGERMEISTER BERICHTET

Gemeindezeitung

Amtliche Mitteilug – zugestellt durch Post.at

In dieser Ausgabe:

Vorwort Bürgermeister	2
Gemeindevertretung / Gemeindevorstand	3
Marktgemeinde Berichte – Info	4 - 15
Regional / Land Berichte - Info	16 - 18
Gemeindesgeschehen auf einen Blick	19 - 21
Terminkalender, Sprechstage, Sonstiges	22 - 24

Themen in dieser Ausgabe:

- Haushaltsbeschluss 2013
- Änderung Landessicherheitsgesetz - Hundehaltung
- Volksbefragung
- Müllabfuhrplan
- Veranstaltungshinweise





Weihnachten – wie früher ...

Liebe Rauriserinnen,
liebe Rauriser,
geschätzte Gäste des Raurisertales !

„Baby geprügelt und misshandelt, Jugendlicher bewusstlos aufgefunden ..., Jugendliche starben auf nächtlicher Heimfahrt..., tote Frau viele Wochen unbemerkt in ihrer Wohnung ...,“ solche Schlagzeilen zieren oftmals Titelseiten von Zeitungen. „In welcher Welt leben wir?“, diese Frage scheint berechtigt. Jedenfalls sollte es zum Nachdenken anregen: Geht es mir – uns - wirklich so schlecht oder sind die Ansprüche zu hoch? Bin ich - sind wir - in bestimmten Situationen überfordert oder kümmerge ich mich – wir uns - um Verschiedenes zu wenig? Ist mir der Nachbar - die Gemeinschaft - gar kein Anliegen oder nur, wenn ich sie brauche?

Da tun sich viele Fragen auf. Jeder kann mit einem Problem konfrontiert werden. Ich meine, gerade die Zeit um Weihnachten und Jahreswechsel ist angetan, über so manches nachzudenken und Vorsätze zu fassen.

Das Jahr 2012 wird bald der Vergangenheit angehören. Die allgemeine Bilanz der Marktgemeinde Rauris ist gut. Wir können zufrieden sein. Über all die Aktivitäten haben wir laufend in unseren Gemeindefinfos berichtet.

Im Blick nach vorn sehen wir viele Aufgaben vor uns. Die Zukunft wird uns fordern und es uns nicht leicht machen. Teilweise sind die verschiedenen Vorhaben schon im Laufen oder in der Phase der Verhandlung oder Planung.



Ich denke dabei vor allem an das neue Seniorenheim, Kindergarten und Judo-Dojo, an die Schaffung von Wohnraum, an das „Gemeindezentrum“ (Gemeindeamt Anbau Aufzug - Sanierung Gemeinde-Nebengebäude, Gemeindesaal beim ehemaligen Wirtschaftsgebäude), verschiedene Sanierungen Infrastruktur, besonders Straßen und Brücken, usw.

Und meistens kommt dann noch so manch Unvorhergesehenes dazu. Mit dem notwendigen Miteinander von Bund, Land, Gemeinde und der Unterstützung der Bevölkerung werden wir es schaffen.

Schauen wir in Dankbarkeit auf das vergangene Jahr und blicken wir mit Zuversicht in die Zukunft!

Ich wünsche euch in diesem Jahr mal Weihnachten wie es früher war.

Kein Hetzen zur Bescherung hin, kein Schenken ohne Herz und Sinn. Es war einmal, schon lang ist's her, da war so wenig soviel mehr.

Robert Reiter
Bürgermeister

Impressum:

Berichte – Mitteilungen – Verlautbarungen – Aktuelles aus dem Rauriser Gemeindegeschehen

Erscheinungsort: Rauris; Verlagspostamt 5661 Rauris

Herausgeber und Medieninhaber: Marktgemeinde Rauris

Fotos: Gemeinde Rauris, Wolfgang Schwitzer, Rauriser Vereine

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Robert Reiter



Gemeindevertretung

Sitzung vom 3.10.2012:

- * **Wahl der Gemeindevorstandsmitglieder durch die WGR Fraktion**
 - a) Bestellung von zwei Stimmzählern
 - b) Wahl des 1. Gemeinderates (Vizebürgermeister)
 - c) Angelobung des neugewählten Vizebürgermeisters durch den Vertreter der Bezirkshauptfrau
 - d) Wahl einer weiteren Gemeinderätin
 - e) Angelobung der weiteren Gemeinderätin durch den Bürgermeister
- * **Fragestunde**
- * **Berichte der Ausschüsse**
- * **Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Rauris; Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich „Einödweg – Granegger“;** Umwidmung von Teilstücken der GN 357/1 und 375/2 KG 57217 Wörtherberg von Grünland in Bauland; Beschlussfassung
- * **Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Rauris; Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich „Oberer Markt – Maislau Süd“;** Umwidmung eines Teilstückes der GN 121 KG 57207 Rauris von Grünland in Bauland; Beschlussfassung
- * **Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Rauris; Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich „Kolm Saigurn – Ammererhof“;** Umwidmung von Teilstücken der GN 121 KG 57201 Bucheben von Grünland in Bauland; Beschlussfassung
- * **Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Rauris; Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich „Berglweg – Scheibner“;** Umwidmung einer Fläche von Grünland in Bauland im Bereich „Berglweg – Scheibner“, GN. 307/1, 307/7, 309 und 311 KG 57207 Rauris; Beschlussfassung
- * **Allfälliges**

Sitzung vom 10.12.2012:

- * **Fragestunde**
- * **Berichte der Ausschüsse**
- * **Jahresvoranschlag 2013**
 - a) Haushaltsbeschluss; Beschlussfassung
 - b) Voranschlagsprovisorium gem. § 51 GdO 1994; Beschlussfassung
- * **Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Rauris; Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich „Einödweg – Granegger“;** Umwidmung von Teilstücken der GN 357/1 und 375/2 KG 57217 Wörtherberg von Grünland in Bauland/Aufschließungsgebiet; Beschlussfassung
- * **Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Rauris; Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich „Kolm Saigurn – Ammererhof“;** Umwidmung von Teilstücken der GN 276/8 und 276/11 KG 57201 Bucheben von Grünland in Bauland; Beschlussfassung
- * **Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Rauris; Umwidmung einer Fläche von Bauland/Gebiete für Beherbergungsgroßbetriebe in Bauland/Erweiterte Wohngebiete unter gleichzeitiger Aufstellung bzw. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Waidach-Seidlfeld“, GN 281/1 ua KG 57217 Wörtherberg;**
- * **Gemeindepersonalangelegenheiten;** Bestellung interimistische Amtsleitung; Beschlussfassung
- * **Allfälliges**



Gemeindevorstand

Sitzung vom 03.12.2012:

- * Jahresvoranschlag 2013, Haushaltsbeschluss
- * Gemeindepersonalangelegenheiten
- * Weihnachtsgabe für Gemeindebedienstete
- * Allfälliges



Haushaltsbeschluss 2013 – Änderungen von Gebührensätzen

In der Sitzung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Rauris am 10.12.2012 wurde mit dem Jahresvoranschlagsprovisorium 2013 auch der Haushaltsbeschluss 2013, allgemein hinsichtlich der Festsetzung der Gemeindesteuern, Gemeindeabgaben sowie der Gebührensätze einer Beschlussfassung zugeführt.

Hier die wichtigsten Auszüge:

1) Die Gemeindesteuern werden für das Rechnungsjahr 2013 folgend festgesetzt:

GRUNDSTEUER nach dem Steuermessbetrag

1. Grundsteuer A von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken **500%**
2. Grundsteuer B von sonstigen Grundstücken **500%**

KOMMUNALSTEUER von der Summe der Arbeitslöhne **3%**

HUNDESTEUER € 35,00

VERGNÜGUNGSSTEUER nach der Steuerordnung **10%**

ALLGEMEINE ORTSTAXE gem. § 1 (1) Sbg. Ortstaxengesetz für Nächtigungen

1. in Beherbergungsbetrieben und bei Privatzimmervermietung **je Nacht - € 1,05**
2. Nächtigungen in Wohnwägen, Mobilheimen und Zelten **je Nacht - € 0,80**

BESONDERE ORTSTAXE gem. § 1 (2) Sbg. Ortstaxengesetz O-Taxensatz Faktor

- | | | |
|---|--------------------------|-----------------|
| 1. Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m ² Nutzfläche je Jahr | € 1,05 x Faktor 200,00 = | € 210,00 |
| 2. Ferienwohnungen mit mehr als 40 m ² Nutzfläche je Jahr | € 1,05 x Faktor 280,00 = | € 294,00 |
| 3. Ferienwohnungen mit mehr als 80 m ² Nutzfläche je Jahr | € 1,05 x Faktor 360,00 = | € 378,00 |
| 4. dauernd abgestellte Wohnwagen (länger als 4 Monate) je Jahr | € 0,80 x Faktor 130,00 = | € 104,00 |

FREMDENERKEHRS-FÖRDERUNGS-FONDSBEITRAG gem. Sbg. Tourismusgesetz 2003

1. für Nächtigungen laut Punkte 1 e) 1. und 1 e) 2. **je Nacht € 0,05**
2. Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m² Nutzfläche **je Jahr € 10,00**
3. Ferienwohnungen mit mehr als 40 m² Nutzfläche **je Jahr € 14,00**
4. Ferienwohnungen mit mehr als 80 m² Nutzfläche **je Jahr € 18,00**
5. dauernd abgestellte Wohnwagen (länger als 4 Monate) **je Jahr € 6,50**

ZUSCHLAGSABGABE zur BESONDEREN ORTSTAXE gem. § 1 (1) Sbg. Ortstaxengesetz (Verordnung der Gemeindevertretung v. 24.05.2011 je Jahr ab 2012)

- Ferienwohnungen bis einschließlich 40 m² Nutzfläche **je Jahr € 63**
 Ferienwohnungen mit mehr als 40 m² Nutzfläche **je Jahr € 88,20**
 Ferienwohnungen mit mehr als 80 m² Nutzfläche **je Jahr € 113,40**
 dauernd abgestellte Wohnwagen (länger als 4 Monate) **je Jahr € 31,20**



2) Gebühren nach dem gesetzlichen Tarif bzw. nach den festgesetzten und genehmigten Sätzen:

	netto	brutto	Ust
WASSERVERSORGUNGS- GEBÜHREN BUCHEBEN KIRCHBICHL			
1. laufende Gebühr je Kubikmeter Wasserverbrauch	€ 0,50	€ 0,55	10%
Wassermindestverbrauch: 50 % der Nutzfläche (je 2 m ² 1 m ³)			
2. Anschlussgebühr je Punkt der Punktebewertungsverordnung	€ 450,00	€ 495,00	10%
WASSERZÄHLER BEREITSTELLUNGS- GEBÜHR	netto	brutto	Ust
1. Zählermiete für Kaltwasserzähler 3-3,5 m ³ jährlich	€ 10,50	€ 11,55	10%
2. Zählermiete für Warmwasserzähler 1,5 m ³ jährlich	€ 24,00	€ 26,40	10%
ABWASSERBESEITIGUNGS- GEBÜHREN	netto	brutto	Ust
1. laufende Gebühr je Kubikmeter Wasserverbrauch	€ 3,16	€ 3,48	10%
Wassermindestverbrauch: 50 % der Nutzfläche (je 2 m ² 1 m ³)			
2. Interessentenbeitrag je Punkt der Punktebewertungsverordnung	€ 520,00	€ 572,00	10%





ABFALLGEBÜHREN lt. Abfallordnung

Bereitstellungsgebühr	jährlich je	netto	brutto	netto	brutto	USt
1.1 Person (höchstens 5 Personen pro Haushalt)		€ 30,10	€ 33,11			10%
	Abschlag bei Eigenkompostierung	- € 12,00	- € 13,20	€ 18,10	€ 19,91	10%
1.2 Fremdenbett		€ 9,40	€ 10,34			10%
	Abschlag bei Eigenkompostierung	- € 3,60	- € 3,96	€ 5,80	€ 6,38	10%
1.3 Sitzplatz (insoweit als Bettenzahl überschritten wird)		€ 2,30	€ 2,53			10%
	Abschlag bei Eigenkompostierung	- € 0,90	- € 0,99	€ 1,40	€ 1,54	10%
1.4 nicht gastgewerblichen Betrieb		€ 0,00	€ 0,00	€ 65,40	€ 71,94	10%
1.5 Ferienwohnung bis 40 m² Nutzfläche		€ 83,50	€ 91,85			10%
	Abschlag bei Eigenkompostierung	- € 31,20	- € 34,32	€ 52,30	€ 57,53	10%
1.6 Ferienwohnung über 40 m² Nutzfläche		€ 125,70	€ 138,27			10%
	Abschlag bei Eigenkompostierung	- € 47,20	- € 51,92	€ 78,50	€ 86,35	10%



2. Benützungsgebühren

	netto	brutto	Ust
2.1 Entleerung Abfalltonne / Sack bis 120 l Volumen	€ 4,00	€ 4,40	10%
2.2 Entleerung Abfallcontainer mit 1.100 l Volumen	€ 40,00	€ 44,00	10%
2.3 Abfallanlieferungen an den Abfallhof laut Abfuhrordnung			



WEGBEITRAG (allgemeiner Straßen- und Wegerhaltungsbeitrag) % vom Steuermessbetrag laut Grundsteuermessbescheid **75%**

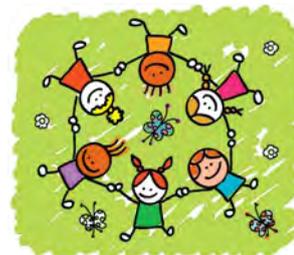
FRIEDHOFSGEBÜHREN laut Friedhofsgebührenordnung

1. Erstmalige Verleihung Grabbenutzungsrechtes (Grundgebühr)	
1.1 Einzelgrab	€ 155,00
1.2 Doppelgrab	€ 350,00
1.3 Nischengrab	€ 467,00
1.4 Urnennische Friedhofmauer West	€ 78,00
1.4 Urnennische Friedhofmauer Nord	€ 214,00
2. Laufende Grabbenutzungsgebühr bzw. Erneuerungsgebühr jährlich	
2.1 Einzelgrab	€ 19,00
2.2 Doppel- oder Nischengrab	€ 30,00
2.3 Urnennische	€ 15,00
3. Beisetzungs- und Enterdigungsgebühren (Öffnen und Schließen des Grabes)	
3.1 Herstellung Einzel- oder Doppelgrab als Flachgrab	€ 320,00
3.2 Herstellung Einzel- oder Doppelgrab als Tiefgrab	€ 380,00
3.3 Herstellung eines Urnengrabes	€ 150,00
3.4 Herstellung der Grabbeeinfassung	€ 23,00



3. privatrechtliche Entgelte

KINDERGARTENGEBÜHR (halbtags)	Jahresbeitrag		je Monat (Sep. bis Juli)		
	netto	brutto	netto	brutto	Ust
1. für das erste Kind	€ 650,00	€ 715,00	€ 59,09	€ 65,00	10%
2. für weitere Kinder	€ 450,00	€ 495,00	€ 40,91	€ 45,00	10%
3. Fahrtkosten Elternanteil	€ 220,00	€ 242,00	€ 20,00	€ 22,00	10%
4. Vom Entgelt nach 3. b) 1. und 2. sind befreit im Kindergartenjahr: 2012/2013: Kinder, die in der Zeit vom 01.09.2006 bis 31.08.2007 geboren sind. 2013/2014: Kinder, die in der Zeit vom 01.09.2007 bis 31.08.2008 geboren sind.					



SENIORENHEIMGEBÜHREN

Verpflegung Mittagmenü	netto	brutto	Ust
1. bei Selbstabholung	€ 4,55	€ 5,00	10%
2. Essen auf Rädern	€ 5,46	€ 6,00	10%
3. Kindergartenkinder	€ 2,27	€ 2,50	10%





25. September 2012

Neue Obfrau beim Elternverein der VS Rauris

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung legte Obfrau Klara Eder-Mitterer ihre Funktion nieder. Als Nachfolgerin und neue Obfrau wurde Frau Anni Pirchner gewählt. Wir gratulieren ihr dazu recht herzlich.



30. September 2012

Solarpotential des eigenen Hauses ermitteln

Mit einem Mausklick haben die Rauriserinnen und Rauris die Möglichkeit, sich über den zu erwartenden Ertrag einer Sonnenenergie-Anlage auf ihrem Dach zu informieren. Durch die Analyse von Laserdaten, Wetterdaten, Ausrichtung der Objekte, möglichen Beschattungen und Dachneigungen wurde für jedes Grundstück bzw. Gebäude errechnet, ob eine Solaranlage Sinn macht. Technisch wurde dies mit einem 3D-Geländemodell gelöst.



Der Abruf der Daten im Salzburger Geografischen Informationssystem – SAGIS – ist für Interessierte kostenlos.

Die aktuellen Daten zur Solarpotenzialanalyse sind ab sofort im Internet unter www.salzburg.gv.at/landkarten für jedermann zugänglich.



Adressgenau wird gezeigt, ob eine Solaranlage auf dem eigenen Dach sinnvoll sein kann.

Daten und Fakten zur Solarpotenzialerhebung

- Internetadresse:
www.salzburg.gv.at/landkarten
- Abfrage: GISonline: Eingabe der Adresse und Aktivierung der Auswahlmöglichkeit "Energie" und dort "Solarpotenzial"
- Raster: 10x10 Meter ab 1. Jänner 2013 1x1m
Unternehmen: Laserdata GmbH

30. September 2012

Judo - Polizei Weltmeisterschaft

Die Polizei Weltmeisterschaft fand heuer im 3000 km entfernten Kazan (Russland) statt. Mit dabei auch Rupert Riess jun. Er trat in der Gewichtsklasse über 100 kg an und holte sich mit seiner hervorragenden Leistung die Goldmedaille! Wir gratulieren ganz herzlich!



28.- 30. September 2012

Seniorenbundausflug Portoroz

Die Rauriser Senioren machten mit Busreisen Plößnig ihre heurige Herbstreise nach Portoroz, dem "Rosenhafen" an der Slowenischen Riviera. Besonders beeindruckt waren die Teilnehmer von den weltbekannten Adelsberger Grotte.



September bis Dezember 2012

Rhythmische Gymnastik Rauris

Voller Elan ging es in die neue Wettkampfsaison. Den Anfang machten Laura und Stefanie beim Internationalen Schönbrunnpokal, der am 29. September in Wien stattfand. Die Mädchen kämpften gegen Gymnastinnen aus Italien, Slowenien, Ukraine, Tschechien und Österreich. Nach anfänglicher Nervosität zeigten die beiden Rauriserinnen sehr gute Leistungen und positionierten sich im Mittelfeld. Laura erreichte in der Klasse C den 12. und Steffi den 14. Platz. In der Teamwertung erreichten Laura und Stefanie den erfolgreichen 4. Platz.

In der vollgefüllten Sporthalle Rauris wurden am 20. Oktober die Salzburger Gruppenlandesmeisterschaften 2012 in der Rhythmischen Gymnastik ausgetragen. Es war der erste Wettkampf der jüngsten Teilnehmerinnen der Jugendklasse C (Lea Stöckl, Lena Sommerbichler, Alica Battel, Linda Winkler und Laura Winkler) und sie haben ihn hervorragend gemeistert. Sie wurden Salzburger Landesmeister.

In der Jugendklasse B (Clara Haslinger, Hannah Prantner, Elisabeth Kaiserer, Magdalena Daum und Clara Loitfellner) war der Wettkampf zwischen Rauris und Salzburg sehr spannend. Am Ende haben die Rauriserinnen mit einem kleinen Vorsprung den Landesmeistertitel gewonnen und freuten sich über die Goldmedaille.

Die Gruppenchoreographie der Rauriser Juniorinnen (Lena Rasser, Manuela Bojanovic, Sarah Prantner, Michaela Groder und Laura Prantner) war sehr anspruchsvoll und begeisterte das ganze Publikum. Auch sie wurden Salzburger Landesmeister.

Am 27. - 28. Oktober 2012 fanden in Salzburg die 42. Sportunion Bundesmeisterschaften in der Rhythmischen Gymnastik statt. Das Teilnehmerinnenfeld war bunt gemischt. Stefanie Pfisterer erreichte unter der starken Konkurrenz den sehr guten 6. Platz. Michaela Groder gewann in der Juniorinnenklasse die Bronze Medaille, Laura Prantner erreichte in der Jugendklasse 1 den ausgezeichneten 2. Platz.

Bei den Gruppenwettkämpfen konnten sich Rauriserinnen noch weitere drei Medaillen holen. Die jüngsten Teilnehmerinnen starteten in der Jugendklasse C (5 - 7 Jahre) - Lena Sommerbichler, Lea Stöckl, Alica Bettel, Linda Winkler und Laura Winkler - mit einer sehr gelungenen Übung ohne Handgeräte und erturnten sich den sehr guten 3. Platz. In der Jugendklasse B (8 - 10 Jahre) turnten sich Clara Haslinger, Hannah Prantner, Elisabeth Kaiserer, Magdalena Daum und Clara Loitfellner ebenfalls auf den 3. Platz.

In der Juniorinnenklasse (12 - 14 Jahre) zeigten die Rauriserinnen - Lena Rasser, Manuela Bojanovic, Sarah Prantner, Michaela Groder und Laura Prantner - starke Nerven und lieferten eine ausge-



Salzburger Gruppenlandesmeisterschaften in Rauris.



Bundesmeisterschaften in Salzburg.



Gruppenstaatsmeisterschaft Grieskirchen

zeichnete Choreographie mit 5 Reifen. Das Publikum war begeistert und sie durften sich am Ende, sehr zur Freude ihrer Trainerin Marta Daum, über die wohlverdiente Goldmedaille und den Pokal freuen!

32 Formationen aus 7 Bundesländer nahmen an der heurigen Gruppenstaatsmeisterschaft in Grieskirchen am 17.11.2012 teil! Die Gymnastinnen der Sport Union Rauris starteten in der Jugendklasse B (Jahrgang 2002-2004). Sie turnten eine nicht ganz fehlerfreie Reifenübung und erreichten in knappbesetzten Mittelfeld den 8. Platz.

Wir gratulieren zu euren tollen Erfolgen!



16. September 2012

Rauriser bei den Österreichische Meisterschaften und Staatsmeisterschaften im Inline-Alpin-Slalom

Bei herrlichem Wetter und anspruchsvoller Strecke wurden die diesjährigen Inline-Slalommeisterschaften in Angath, Tirol durchgeführt. Die Rauriser konnten mit ausgezeichneten Leistungen überzeugen: In der Altersklasse 10/11 weiblich belegte Sommerer Sophia Platz 5 und Ottino Kevin (AK 10/11 männlich) Platz 1. Salchegger Viktoria (AK 12/13) rollte auf Platz 6 und Wimberger Felix (AK 12/13 männlich)) auf Platz 1. Salchegger Erich (AK 20+ männlich) belegte Platz 5.



3. Oktober 2012

Angelobung des neuen Vizebürgermeisters und eines weiteren Gemeindevorstandsmitgliedes

Aufgrund des Ausscheidens des bisherigen Vizebürgermeisters Franz Loitfellner als Gemeinderatsmitglied (er scheidet jedoch nicht als Gemeindevertreter aus) waren durch die WGR Fraktion Nachnominierungen zu erfolgen. Bei der Gemeindevertretungssitzung am 3. Oktober 2012 wurde daher der WGR-Vorsitzende Roman Lackner als neuer Vizebürgermeister und Roswitha Huber als weitere Gemeinderätin von der WGR Fraktion gewählt und angelobt.



Oktober 2012

Neue Spielgeräte

Anfang Oktober wurden die in die Jahre gekommenen Spielgeräte auf dem Spielplatz beim Schwimmbad abgebaut und durch Neue ersetzt. Die Kinder können nun auf neuen, zeitgemäßen Kletter- und Schaukelanlagen Spaß haben.



12. + 13. Oktober 2012

Rauriser Herreiter beim 22. Rupertischmalzen in Embach

Beim 22. Rupertipreisschnalzen in Embach nahmen 270 Passen bei traumhaftem Herbstwetter teil. Ein spannender Tag und viele Besucherinnen und Besucher bewunderten die Schnalzerpassen auf der Schnalzerwiese.

Auch die Rauriser Herreiter waren vertreten. Pirker Stefan belegte in der allgemeinen Klasse 4er Takt Platz 22, beim 6er Takt erreichten Rieß Philipp Platz 9 und Dorrer Christoph Platz 27. Beim 8er Takt schaffte Schwaiger Siegfried Platz 5. Bei den Senioren 4er Takt ging Rieß Anton als Sieger hervor, Schwaiger Josef belegte Platz 5. Bei der Gruppenwertung schnalzten sich die Rauriser Herreiter auf Platz 11 von 28 teilnehmenden Vereinen.



Rauriser Herreitergruppe beim Preisschnalzen in Embach



19. - 21. Oktober 2012

Rauris beim Winteropening in Neuss

Beim SalzburgerLand Winterfest in der JEVER SKI-HALLE Neuss stand vom alles im Zeichen von Schneesport, Spaß und Freude am Winter. Das Raurisertal präsentierte Informationen zum Winterurlaub und zum Skigebiet. Ein Highlight waren die Ski-workshops mit den Skilehrern der Skischule Maier, die den Besuchern jede Menge Tipps mit auf den Weg gaben.



26. - 28. Oktober 2012

Rauriser Strahler präsentierten Ihre Schätze zum 20. Mal in München

Bereits zum 20. Mal präsentierten die Rauriser Stoasucher die Kristallschätze aus dem Raurisertal auf der internationalen Mineralienmesse in München auf einem eigenen Messestand.

Nebst Kinderprogramm (Kristallsuche in einer Mineralienkluft mit Fundgarantie) wird der Messestand seit Jahren auch als touristische Werbepattform für das Raurisertal genutzt. Die Mineralienmesse in München mit über 1250 Aussteller aus 63 Nationen zieht jährlich knapp 40.000 Besucher an und hat sich damit als Europas Leitmesse für Mineralien, Edelsteine, Schmuck und Fossilien etabliert.



Die Rauriser Stoasucher mit Prof. Franz Walter, Projektleiter des wissenschaftlich - mineralogischen Projekts des Nationalparks Hohe Tauern.

15. November 2012

Bauernherbst– Ortsbildprämierung

Das diesjährige Bauernherbstmotto „Kräuter mit allen Sinnen erleben“ wurde perfekt umgesetzt und liebevoll im Ort zur Schau gestellt. Drei Motive wurden davon ausgewählt und die Prämierung der Ortsbildgestaltung fand im Tourismusbüro statt:

Frauenbewegung: Kräuterhexe

Jakob Gruber: Kräutergarten

Elisabeth Seidl und Helga Gerstgraser: Kräuterbeet und getrocknete Kräuter

Dank gilt allen, die bei der wunderschönen Ortsbildgestaltung mitgeholfen haben!



November 2012

Großzügige Spende der Firma Energietechnik Winkler an das Rote Kreuz Rauris

Ortsstellenleiter Martin Schönegger bedankt sich stellvertretend für die Ortsstelle des Roten Kreuzes Rauris ganz herzlich bei der Firma Energietechnik Winkler für die großzügige Spende von € 2.400,--.





Herbst 2012

Volksschule Wörth - Aktivitäten

Wie jedes Jahr bekamen am Schulanfang die 15 Erstklässler der Volksschule Wörth von Reinhold Riess, Raika Rauris, neue Rucksäcke überreicht. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Wer hätte das gedacht, dass die Europäer vor über 400 Jahren als die Kartoffelpflanze aus Südamerika zu uns kam, diese einfach verbrannten. Von den grünen Beeren der Stauden bekamen sie Bauchschmerzen. Erst als sie auf den guten Duft beim Verbrennen aufmerksam wurden, schenkten sie der Knolle unter der Erde Aufmerksamkeit. Das und vieles mehr erfuhren die Kinder der VS-Wörth bei einem kleinen **Projekt über die Kartoffel**. Am meisten Spaß machte jedoch das Einsetzen der Erdäpfel im Schulgarten und die Ernte im Herbst mit anschließender Verkostung. Ein herzliches DANKE für die Unterstützung beim Anpflanzen ergeht an Windberger Elisabeth!

Am 4. Oktober 2012, am **Tag des Tieres**, durften die Kinder der VS Wörth ihr Haustier in die Schule mitnehmen. Jedes Kind stellte sein Haustier vor und es war beeindruckend mit welcher Hingabe sie dabei agierten.

Auch dieses Jahr wurden die Äpfel von unseren Schulbäumen gepflückt und verarbeitet. Die Kinder der 4. Klasse fuhren mit ihrer Lehrerin Silvia Winkler mit dem Postbus nach Taxenbach und pressten dort lecker schmeckenden **Apfelsaft**! Insgesamt wurden 140 Liter gewonnen. In jeder Klasse steht nun ein Karton Apfelsaft und die SchülerInnen genießen jeden Tag diese Köstlichkeit!

Am **Tag des Apfels**, am 9. November 2012, kamen Stefan Moser und Andrea Messner vom Rauriser Gartenbauverein, in die Schule und erklärten den SchülerInnen die Bestandteile des Apfels, die richtige Pflege von Obstbäumen und den geschichtlichen und gesundheitlichen Aspekt des Apfels. In einer interessanten Fragerunde konnten die Kinder ihre offenen Fragen an die beiden Experten stellen. Zum Schluss verzehrten die Schüler und Lehrer viele geschmackvolle Apfelspalten!

Am 6. Dezember 2012 kam der **Nikolaus mit seinen Krampussen** in die Volksschule Wörth! Die Klassen bereiteten Gedichte, Lieder und Gebete vor. Die Aufregung in den Klassen war groß, aber mit den beruhigenden Worten vom Heiligen Nikolaus legte sich die Nervosität ein wenig. Am Schluss durften die Krampusse noch durch die einzelnen Klassen laufen und die „schlimmen“ Kinder ein wenig ermahnen. Die Nikolaussackerl wurden vom Elternverein Wörth gesponsert!

Am Freitag, den 7. Dezember 2012, fuhr die ganze Volksschule Wörth nach St. Johann/Pg.

Zuerst besuchten wir das Dieselkino (Karten für die SchülerInnen wurden vom EV Wörth bezahlt! DANKE!), danach fuhren wir mit dem Taxibus Plössnig zum **Großarler Bergadvent**. Dieser Tag wird den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben.

Am 15. Dezember 2012 veranstaltete die Volksschule Wörth zum ersten Mal einen **Adventmarkt** vor dem Tourismusbüro in Rauris. Bereits einige Wochen vorher arbeiteten die Kinder in verschiedenen Kleingruppen und bastelten mehrere Werkstücke. Jede Klasse bereitete einen weihnachtlichen Auftritt vor. Der Elternverein Wörth versorgte uns bestens mit Glühwein, Tee, Bosna, Kaffee und Kuchen. Parallel zum Programm hatten alle die Möglichkeit, sich an einer Tombola zu beteiligen. Vielen Dank an alle Rauriser Geschäfte und Betriebe, die uns die schönen Preise spendeten. Trotz kälterer Temperaturen, haben die Schüler wacker durchgehalten und ihre Auftritte waren wirklich sehens- und hörens- wert. Für einen würdigen Abschluss dieser Veranstaltung sorgten die Wörther Anklöckler!

Zum Schluss wünschen wir, die Lehrer der VS Wörth, allen Rauriser und Rauriserinnen ein schönes Weihnachtsfest und vor allem ein gesundes neues Jahr 2013.





Herbst 2012

Pensionistenverband Rauris—Aktivitäten 2012

Schneeschuhwandern

Am 22. März bei traumhaften Wetter war es wieder so weit. Mit den Schneeschuhen über den Almweg zu den Durchgangsalmen zur Märchenkarhütte. In der warmen Hütte wurden die Kaspresknödelsuppe und das Almmuas genossen.

Rauriser Pensionisten im Ländle

Die Ziele unserer viertägigen Reise im Frühjahr nach Vorarlberg waren, die Insel-Mainau, der Pfänder, der Bregenzerwald. Die Heimreise führte uns ins Paznauntal nach Galtür wo wir das Alpinarium besuchten (man muss es gesehen haben).

Wir bedanken uns für das tolle Programm, für die sehr gute Reiseleitung, mit dem hervorragenden Busfahrer Thomas. Mit dem Pensionistenverband erlebt man gemütliche, gesellige und sehenswerte Reisen.

Abenteuerfahrt mit Hauly

Der Tagesausflug am 4. Juli von Rauris nach Vordernberg, mit dem Nostalgie-Zug, über dem Präbichl nach Eisenerz. Nach dem Mittagessen wurde der Schwerlastkraftwagen „Hauly“ bestiegen. Die einstündige Fahrt über den Erzberg, mit ausführlichen Erklärungen über den Erzabbau war für uns alle ein besonderes Erlebnis. Im Stiftskeller in Admont genossen wir Kaffee und Kuchen, bevor die Heimreise über Bad-Aussee, Koppenpass-Hallstatt, Pass-Gschütt Richtung Rauris erfolgte. Alle Mitglieder waren sich einig dass wir dieses Stück Steiermark, bei herrlichem Wetter genießen durften.

Grill-Nachmittag im Summerer-Park

Am 16. August wurde im neu gestalteten Summerer-Park feine Schmaierl gegrillt. Musikalisch umrahmt die Gstanzl-Sängerinnen Agnes und Loisi sowie Gori den gemütlichen Nachmittag.

Vielen Dank an die Familie Pletzer und den Stüberl-Damen für die gute Bewirtung.

Karthäuserstube ein beliebter Treff-Punkt

Auch 2012 wurde das Pensionistenstüberl in Wörth gut besucht. Denn die gemütlichen Nachmittage will die 60Plus Generation nicht missen.

Landeswandertag im Lungau

Im September wanderten wir in St. Michael, stärkten uns im Festzelt, anschließend machten wir noch einen Abstecher zum Prebersee.

Die gemeinsame **Muttertagsfeier**, **Almwandertag** und **Weihnachtsfeier** erfreuen sich großer Beliebtheit und werden auch sehr zahlreich angenommen.

Bei der Bezirksmeisterschaft im **Stockschießen** beteiligte sich eine Rauriser-Mannschaft, auch bei den **Bezirks-Preiswatten** nahmen 4 Paare teil.

Zum **Bundesmeister** im Langlauf durften wir Josef Wallner gratulieren der die Klasse AK 2 souverän gewinnen konnte.

Innerörtlich konnten auch bei Anträgen, Ansuchen, Interventionen Hilfe geleistet werden, auch kleine Geburtstagsgeschenke für die über 80zig-jährigen Mitglieder wurden überbracht.

Unter dem Moto **GEMEINSAM** und nicht **EINSAM** werden wir die Zukunft meistern.

Für Eure tolle Unterstützung und rege Teilnahme möchten wir uns recht herzlich bei allen Mitgliedern bedanken!

Rathgeb Walter



Reise Vorarlberg



Eisenerz



geselliges Beisammensein



30. November 2012

2. Bürgerversammlung

Das Gesetz schreibt vor, dass in jeder Salzburger Gemeinde einmal jährlich eine Bürgerversammlung abgehalten werden muss.

Bei dieser öffentlichen Informations- und Diskussionsveranstaltung wurde den RauriserInnen ein Einblick in die umfangreiche Gemeindegearbeit ermöglicht.

Der Bürgermeister spannte den Bogen in einer informativen Präsentation über Projekte des vergangenen Jahres bis hin zu aktuellen Projekten der Gemeinde Rauris und hielt einen Ausblick auf künftige, anstehende Aufgaben in der Gemeinde. Zentrale Thema des Abends war unter anderem die Neuaufstellung bzw. Revision des Räumlichen Entwicklungskonzeptes (REK). Weiters informierte der Bürgermeister die Teilnehmer über die Finanzgebarung unserer Heimatgemeinde.



Am Ende der Präsentation durch den Bürgermeister gab es noch ein offenes Diskussionsforum mit den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern und den Vertretern der Gemeindevertretung.

November 2012

Agrarstrukturhebung Rauris

Vor kurzer Zeit wurde die Agrarstrukturhebung aus dem Jahr 2010 für alle Gemeinden Österreichs veröffentlicht. Nach über zehn Jahren ist mit der Agrarstrukturhebung 2010 erstmals wieder ein detaillierter Blick auf die strukturellen Entwicklungen im Agrarsektor möglich. Gegenüber der Agrarstrukturhebung im Jahr 1999 hat die Zahl der Betriebe österreichweit um 20,3% abgenommen, und seit dem EU-Beitritt Österreichs im Jahr 1995 hat sich die Betriebsanzahl um 27,5% verringert. Die durchschnittliche Betriebsgröße stieg im selben Zeitraum hingegen an.

Wichtigste Quelle agrarstatistischer Informationen sind die in regelmäßigen Abständen stattfindenden Agrarstrukturhebungen, welche wirklichkeitsnahe die Strukturverhältnisse in der österreichischen Land- und Forstwirtschaft darstellt. Diese Informationen werden benötigt, um sowohl Ursachen und Hintergründe des strukturellen Wandels in diesem bedeutenden Wirtschaftszweig zu untersuchen, als auch konkrete Rückschlüsse für die Zukunft daraus ziehen zu können.

Die nebenstehende Statistik stellt die ermittelten Daten in Rauris dar und ergibt ein übersichtliches Bild über die Situation der Land- und Forstwirtschaft in Rauris.

Agrarstrukturhebung 2010: Gemeindeübersicht

Gemeindename:	Rauris	
Gemeindenummer:	50617	
Betriebe		
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe insgesamt	193	
Haupterwerbsbetriebe	55	
Nebenerwerbsbetriebe	102	
Personengemeinschaften	2	
Betriebe jur. Personen	34	
Anzahl der Biobetriebe	47	
Bergbauernbetriebe	128	
Bodennutzung		
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	5.080	Betriebe 184
Ackerland insgesamt	-	-
darunter		
Getreide insgesamt	-	-
Körnerleguminosen (Eiweißpflanzen)	-	-
Hackfrüchte	-	-
Ölfrüchte	-	-
Feldfutterbau (Grünfütterpflanzen)	-	-
Haus- und Nutzgärten	0	3
Dauerkulturen	-	-
Obstanlagen einschl. Beerenobst (ohne Erdbeeren)	-	-
Weingärten	-	-
Reb-, Baum- und Forstbaumschulen	-	-
Sonstige Dauerkulturen (Christbaumkulturen)	-	-
Dauergrünland	5.080	184
Intensives Grünland	773	121
Extensives Grünland	4.308	179
Forstwirtschaftlich genutzte Fläche	6.566	127
Sonstige Flächen (Unproduktive Flächen)	5.857	144
Gesamtfläche der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	17.503	192
Viehbestand		
Pferde und andere Einhufer	154	37
Rinder	2.283	116
Schweine	65	32
Schafe	869	36
Ziegen	301	37
Geflügel	541	49
Sonstige Nutztiere	34	2
Arbeitskräfte insgesamt		
familieneigene Arbeitskräfte	342	
Betriebsinhaber	159	
Familienangehörige	183	
familienfremde Arbeitskräfte	58	
regelmäßig	41	
unregelmäßig	17	

Q: STATISTIK AUSTRIA.





25. November 2012

Jahreshauptversammlung des Eisschützenvereines und des Fußballclubs Bucheben

Am 25.11.2012 fand im Sportstüberl beim Frohn in Bucheben die Jahreshauptversammlung des Eisschützenvereines und des Fußballclubs Bucheben statt. Der Obmann beider Sektionen Anton Daum legte einen umfangreichen Jahresbericht vor. Er konnte auf zahlreiche Veranstaltungen, aber auch Erfolge hinweisen. Hauptthema an diesem Sonntag Vormittag war jedoch sozusagen die Hofübergabe des Langzeit-Obmannes Toni Daum. Nach nunmehr fast 50-ig Jahren legte er die Obmannschaft beim Eisschützenclub Bucheben zurück, ebenso die Obmannschaft beim Fußballclub Bucheben. „Toni Daum hat sicherlich mit seiner einzigartigen Art die Geschicke dieser beiden Sportsektionen in Bucheben in den letzten Jahrzehnten hervorragend geleitet und bestimmt“, so würdigte Bürgermeister und Sportunion-Präsident Robert Reiter die zahlreichen Verdienste des Ex-Obmannes.

Zum neuen Obmann wurde bei den Eisschützen einstimmig Josef Rathgeb (Gemeindearbeiter) und bei den Fußballern ebenfalls einstimmig Hermann Herzog gewählt.



v.l.: Hermann Herzog, Toni Daum, Bgm. Robert Reiter und Josef Rathgeb

November 2012

An alle Freunde und Bekannte von Peter...

Danke für die überraschende Unterstützung, die Ihr uns auf geheimen Wege zukommen habt lassen. Es ist gut zu wissen, in dieser schwierigen Zeit, so gute Freunde zu haben.

Wir wünschen Euch von ganzem Herzen schöne, besinnliche Weihnachten und ein gesundes, gutes neues Jahr !
Eva und Peter Langreiter



Winter 2012/2013

Winterliche Pflichten betreffend Gehsteigräumung und –bestreuung

Gemäß § 93 StVO 1960 haben Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten dafür Sorge zu tragen, dass die entlang ihrer Liegenschaften vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden GEHSTEIGE und GEHWEGE einschließlich bestehender Stiegenanlagen in der Zeit **von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut werden.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Diese Bestimmungen gelten auch für Eigentümer von Verkaufshütten. In einer Wohnstraße ohne Gehsteig gilt diese Verpflichtung der Liegenschaftseigentümer für einen Streifen von einem Meter Breite entlang der Häuserfronten.

Weiters sind Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern der an der Straße liegenden Gebäude zu entfernen. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass für die Erhaltung von Privatstraßen, deren Schneeräumung und Streuung bei Glatteis der jeweilige Grundeigentümer verantwortlich ist und auch hierfür haftet. Um Unfälle und damit verbundene Schadensersatzansprüche gegen Liegenschaftseigentümer zu vermeiden, müssen die gesetzlichen Verpflichtungen eingehalten werden!





November 2012

Geburtsstagsfeier der runden Geburtstage - Frauenbewegung Rauris

Die Frauenbewegung lud alle Mitglieder, die in diesen Jahr einen runden Geburtstag feierten, zum Geburtstagsessen beim Hotel Platzwirt ein. Es war eine gesellige, lustige Runde, die sich das leckere Essen schmecken ließ.



Dezember 2012

Bürgerservice

Möchten Sie Informationen über die Gemeinde, Chronik, Wirtschaft, Vereine, Veranstaltungen, Aktuelles, interessante Links..... ?

Möchten Sie Formulare downloaden? Möchten Sie uns ein E-mail senden?

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.rauris.net



Dezember 2012

Weihnachtsbeleuchtung Wörth

Pünktlich zu Adventbeginn konnten sich die Wörther heuer über ein besonderes Geschenk freuen:

Die Dorfstraße erstrahlte durch die von Elektro Gerstrasser gesponserte Weihnachtsbeleuchtung in neuem, hellem, weihnachtlichem Glanz.

Vielen herzlichen Dank an die Firma Elektro Gerstrasser für diese tolle Initiative!



Dezember 2012

Weihnachten – geht's auch klimafreundlich?

Weihnachten – eine besinnliche, eine ruhige Zeit, so der Wunsch vieler Menschen. Tatsächlich verbringen wir die Vorweihnachtszeit in überfüllten Shoppingzentren, bei hektischen Autofahrten oft verbunden mit verstopften Straßen und Staus.

Achten Sie beim Kauf von Geschenken jedenfalls auf faire und umweltschonende Bedingungen bei der Herstellung. Fair-Trade Produkte, biologisch und regionale Produkte machen Sinn.

Achten Sie darauf, dass die Verpackung nicht mehr Wert hat als der Inhalt, die Verpackung muss wieder entsorgt werden.

Die Müllberge steigen nach Weihnachten signifikant an. Berge an Verpackungen und Geschenkpapier landen in den Mülltonnen. Produktverpackungen lassen sich oft nicht vermeiden, aber durch sorgfältige Trennung können Sie zumindest Ihren Abfall verringern.

Mit ihrer Kaufentscheidung tragen Sie wesentlich dazu bei, dass weniger Abfall anfällt.



Energiebewusstes Raurisertal



Müllberge aus Verpackungen und Geschenkpapier müssen nicht sein!



Geheiratet haben ... (01.10.2012 - 15.12.2012)



Stefan Rupert Langreiter und Regina Haidacher (Rauris) 6. Oktober 2012	Martin Gerstgraser und Juliana Appolonia Ellmayer (Rauris) 13. Oktober 2012
Horst Rupert Fletzberger und Martina Schiller (Rauris) 6. Oktober 2012	DI Andreas Lukas Haselsberger und DI Verena Sommerbichler (Söll) 19. Oktober 2012
Thomas Michael Berger und Susanne Josefa Brucker (Rauris) 6. Oktober 2012	Lukas Franz Rainer und Manuela Maria Pirchner (Rauris) 27. Oktober 2012

Gestorben sind ... (25.09.2012 - 30.11.2012)



Christine Harlander Rauris - 85 Jahre	Dr. Reinhard Böhm Wien - 64 Jahre	Balthasar Maier Rauris - 76 Jahre
--	--------------------------------------	--------------------------------------

... zum Geburtstag (01.10.2012 - 15.12.2012)



Herzlichen Glückwunsch ...

... zum Siebziger:

Bramwell Gwennlian Linda	Lukasfeldweg 15
Koidl Bernhard	Hüttwinkelstraße 77
Rainer Christian	Schiefergasse 4

... zum Fünfundsiebziger:

Brandstätter Martha	Schiefergasse 6
Sommerer Otto	Seidlwinkelstraße 9
Beck Elisabeth	Lukasfeldweg 29
Schwaiger Anna	Marktstraße 72
Mühlthaler Maria	Oberer Markt 17

... zum Achtziger:

Viehhauser Johann	Wiesenweg 6
Palfinger Theresia	Gstatterweg 12
Bacher Johann	Sonnbergweg 15
Sommerbichler Walburga	Vorstanddorfstraße 25

... zum Fünfundachtziger:

Wallner Hermine	Wörther Straße 10
Moser Marianne	Lukasfeldweg 1/2
Sommerer Anton	Dorfstraße 69
Lackner Otilie	Berglweg 2

... zum Neunziger:

Altenhuber Maria	Wiesenweg 6
------------------	-------------

Goldene Hochzeiten“ (2. Halbjahr 2012)



Antonia und Josef Koidl



Nothburga und Johann Biechl



Oktober 2012

Landessicherheitsgesetz—Hundehaltung: Hundemeldepflicht und Sachkundenachweis verpflichtend

Im Salzburger Landtag wurde eine Novelle des Salzburger Landessicherheitsgesetzes beschlossen. Mit Inkrafttreten der Novelle am 14.9.2012 bzw. 1.1.2013 treten gravierende Änderungen für Hundehalter/innen ein:

Jeder Hund, dessen Haltung ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der Novelle beginnt, muss von der Halterin oder dem Halter der Gemeinde binnen einer Woche nach Beginn der Haltung gemeldet werden. Der Meldung sind ein Sachkundenachweis der Halterin oder des Halters sowie ein Nachweis über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung anzuschließen. Die Bestimmungen bezüglich gefährlicher Hunde bleiben unverändert.

Zusammengefasst:

- * Jeder Hund muss angemeldet werden.
- * Für jeden Hund ist eine Haftpflichtversicherung abzuschließen.
- * Jede(r) Hundehalter(in) braucht einen Sachkundenachweis „Hundeführerschein“.



Sachkundenachweis für den Hundeführer	Prüfungsausweis für den Hund
Frau/Herr	Name Hund
Wohnort	Rasse
Geb. Dat.	Wurfdatum
hat Kenntnisse zur Haltung, Erziehung und Führung eines Hundes durch die Teilnahme am Sachkundenachweisvortrag erworben.	Kennzeichnung
Ausgestellt durch:	hat erfolgreich an der OKV-Hundeführerscheinprüfung (Begleithundeprüfung) teilgenommen und ist damit in seinem Gehorsam ausreichend überprüft. Er hat sich zum Zeitpunkt der Prüfung sozialverträglich gezeigt.
OKV-Verein/Ortsgruppe	Ausgestellt durch:
Datum	OKV-Verein/Ortsgruppe
OKV-Trainer	Datum
	OKV-Leistungsrichter
Hundehalter sein, heißt Verantwortung tragen!	Ein gut erzogener Hund - eine Freude für alle!

Oktober 2012

Handy ICE (= In Case of Emergency)

Das Personal von Rettung und Ambulanz hat festgestellt, dass bei Straßenunfällen die meisten Verwundeten ein Mobil-Telefon bei sich haben. Bei den Einsätzen weiß man aber nicht, wer aus dem meist umfangreichen Handy-Telefonbuch zu kontaktieren ist.

AmbulanzfahrerInnen haben daher vorgeschlagen, dass jede/r in ihre/seine Kontaktlisten die im Notfall zu verständigende Person unter dem selben Pseudo einträgt. Das international anerkannte Pseudo ist : **ICE** (= In Case of Emergency). Neuerdings kann auch das Kürzel **IN** ("Im Notfall") verwendet werden.

Unter diesem Namen sollte man jene Person eintragen, welche im Notfall durch Rettung, Polizei, Feuerwehr oder Erste Hilfe anzurufen ist. Sind mehrere Personen zu kontaktieren, gibt man ICE1, ICE2, ICE3 (oder IN1, IN2, IN3) usw. ein. Ist leicht, kostet nichts, kann aber viel bringen!



Oktober 2012

Pflegeberatung des Landes Salzburg – Beratungsstelle Pinzgau

Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Betreuung und Pflege Auskunft über Hilfsmittel, Zuschüsse und Förderungen, Information über Entlastungsangebote für pflegende Angehörige, Hilfestellung bei der Organisation der Betreuung und Pflege. Individuellen Anfragen werden kostenlos telefonisch oder persönlich in der Beratungsstelle beantwortet. Kontakt: DGKS Barbara Huber oder DGKS Sylvie Kirchmayr, Schillerstraße 8a, 5700 Zell am See, (0662) 80 42 - 30 33, Mo - Do 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung.



Oktober 2012

Gemeinden sorgen für die Betreuung und Ausbildung der Kinder

Glückliche Kinder sind das Kapital und die Zukunftshoffnung der Gesellschaft. Optimale Kinderbetreuung sowie qualifizierte und lebensnahe Ausbildung der jungen Generationen sichern Lebensqualität, Wohlstand und sind wichtiger Teil der Daseinsvorsorge.

In mehr als 4.700 Kindergärten, Krippen und Horten werden österreichweit insgesamt rund 206.000 Kinder von kompetentem Fachpersonal betreut. Pro Jahr geben die Gemeinden österreichweit rund 950 Millionen Euro nur für die Kinderbetreuung – das entspricht ungefähr 4.600 Euro pro Jahr und Kind. Seit 2003 haben sich die Ausgaben der Gemeinden in diesem Bereich fast verdoppelt, weil Anzahl, Qualität und Ausstattung der Einrichtungen sich so verbessert haben. Auch deshalb liegt die Betreuungsquote von 5jährigen Kindern inzwischen bei mehr als 96 Prozent. Die Zahl der Krippenplätze für 0 bis 2jährige Kinder hat sich seit 2006 auf nun 46.000 verdoppelt.

Bei der Bildung schaffen mehr als 4.500 Pflichtschulen die Basis für die Ausbildung von 550.000 Schülern. Auch in diesem Bereich investieren die Gemeinden jährlich mehr als eine Milliarde Euro, wobei die Ausgaben in den letzten Jahren kontinuierlich steigen. Die Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler ist zwar rückläufig, die steigenden Ausgaben bedeuten aber einen Qualitätsschub, pro Schüler gibt eine Gemeinde im Jahreschnitt rund 1.700 Euro aus.

Für die Errichtung der dafür notwendigen Gebäude und Einrichtungen sind die heimischen Gemeinden verantwortlich. Sie sorgen auch für die nötige zeitgemäße Ausstattung wie etwa attraktive Bibliotheken, gepflegte Sportanlagen, moderne Computer und andere technische Geräte. Beispielsweise stehen österreichweit den Schülerinnen und Schülern rund 100.000 Computer in den Pflichtschulen zur Verfügung, die gewährleisten dass die Kinder eine zeitgemäße Ausbildung bekommen.

Den Gemeinden ist es auch immer wichtig die Lehrkräfte der örtlichen Schulen in die Aktivitäten der Gemeinden einzubinden. Egal ob in örtlichen Sportvereinen, bei Theatervorführungen oder sonstigen diversen kommunalen Anlässen – eine gute Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung zeichnet ein gut funktionierendes Gemeindeleben aus.



November 2012

Mit dem Handy zu den Online Services der SGKK

Mit der Handy-Signatur können Sie zeitsparend und sicher Ihre (Amts-) Geschäfte erledigen. Sie verfügen damit über einen praktischen „Ausweis im Internet“ und sparen Zeit, den Weg zur Post sowie die Portogebühren.

Einmal registriert, können Sie sich z.B. beim Online-Service LIVE anmelden und Ihre Leistungsdaten abrufen.

Weitere Online-Services der SGKK:

- * Abfrage der Grunddaten zur Krankenversicherung
- * Versicherungsdatenauszug
- * Abfrage Rezeptgebührenkonto
- * Kontoabfrage für Selbstversicherte
- * Vorsorgekassen – Datenausgang
- * Abfrage Pensionskonto

Sie haben die Möglichkeit ihr Handy über Ihren bestehenden Finanzonline-Zugang, über eine Registrierungsstelle vor Ort (Magistrat, Bezirkshauptmannschaften etc.) oder online aktivieren zu lassen. Bei der Online-Aktivierung fällt allerdings eine einmalige Gebühr von € 1,96 an.



© monitor online
Moderne Leistungsinformation der SGKK



Dezember 2012

**Winterprognose: Der Winter 2012/2013 ist dreigeteilt:
Dezember warm, Jänner kalt, Februar schneereich**

Die Wetterprognose im Detail:

Dezember:

Bis knapp vor Weihnachten ist es sehr warm, Niederschläge fallen bis ins Mittelgebirge als Regen. In der Niederung wird der Novemberschnee teilweise wieder wegschmelzen. Pünktlich zu Weihnachten kommen Kälte und Neuschnee, der dann auch in ganz tiefen Lagen (400 m Seehöhe) liegen bleibt.

Jänner:

Der gesamte Jänner wird sehr kalt (bis -20 Grad C, in exponierten Lagen teilweise noch kälter). Bei dieser Kälte schneit es wenig, erst gegen Ende des Monats nehmen die Schneefälle zu.

Februar:

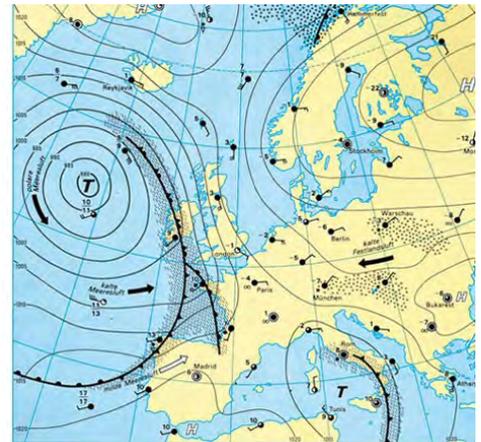
Es schneit den ganzen Monat bei durchschnittlichen Temperaturen. Es können große Schneemengen zusammenkommen, die Lawinengefahr ist dabei zu beachten!

März:

Anfang März setzt sich das Winterwetter mit Schneefällen noch fort, ab Mitte März wird es schön und auch warm, der Schnee schmilzt Ende des Monats in der Niederung.

April:

Das Schönwetter setzt sich in der ersten Aprilhälfte fort, erst Ende April und Anfang Mai erfolgt ein Kälterückfall mit Schlechtwetter (verfrühte Eismänner).



Die Entwicklung der Schneedecke in 800 m Seehöhe (Die Schneehöhenangaben beziehen sich auf die größte Eintrittswahrscheinlichkeit)

Dezember: durchschnittlich 15 cm, maximal 40 cm; in der ersten und zweiten Dekade kann die Schneedecke teilweise auf 0 abschmelzen, ab Weihnachten gibt es neuen Schnee, der auch in ganz tiefen Lagen liegenbleibt

Jänner: durchschnittlich 20 cm, maximal 50 cm; geschlossene Schneedecke, auch in ganz tiefen Lagen

Februar: durchschnittlich 70 cm, maximal 1,2 m

März: in der ersten Dekade durchschnittlich 70 cm, maximal noch 1,0 m, dann Abnahme bis Ende März auf 20 cm bis 0

© Dipl.Ing. Nöbl, Saalfelden

IMPFSCHUTZ ÜBER 50 JAHRE

Mit zunehmendem Alter sinkt die Immunabwehr und die Infektanfälligkeit steigt an. Gerade deshalb ist es für Menschen über 50 Jahre besonders wichtig, präventive Maßnahmen zu setzen, auch wenn sie sich vital und gesund fühlen und mitten im (Arbeits-)Leben stehen.

Um diese Generation vor gefährlichen Infektionskrankheiten und häufig auftretenden schweren Komplikationen zu schützen, gibt es speziell auf die Altersgruppe abgestimmte Indikations- und Auffrischungs-Impfungen. Denn Schutzimpfungen gehören zu den wichtigsten und wirksamsten präventiven Maßnahmen, die der Medizin zur Verfügung stehen.*

Um Menschen über 50 Jahre über altersrelevante Impfungen zu informieren und aufzuklären sowie den Impfschutz dieser Generation zu verbessern, rief die Österreichische Liga für Präventivmedizin (ÖLPM) in Österreichs Gemeinden die Aktion „Mit gutem Beispiel voran!“ ins Leben.

**Gehen Sie mit gutem Beispiel voran!
Lassen Sie Ihren Impfstatus von Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt überprüfen!**

Eine Aktion der Österreichischen Liga für Präventivmedizin.

Die Österreichische Liga für Präventivmedizin (ÖLPM) ist eine Vereinigung österreichischer Ärzte, Wissenschaftler und Gesundheitsexperten. Ihr vorrangiges Ziel ist die Gesundheitsaufklärung und Gesundheitsvorsorge. Daher ist die ÖLPM auch auf allen Gebieten der präventiven Medizin tätig, um die Eigenverantwortung und Vorsorgebereitschaft in der Bevölkerung zu wecken und zu fördern.

Gesundheitsvorsorge ist besser, wirksamer und nicht zuletzt wirtschaftlicher als Heilen – und nur wer informiert ist, kann vorsorgen!

Österreichische Liga für Präventivmedizin – ÖLPM
Borromäumstraße 12 / A-5020 Salzburg
www.oelpm.at

Mit freundlicher Unterstützung von Pfizer Corporation Austria Ges.m.b.H., Wien



- 1 vgl. http://bmg.gv.at/cms/home/attachments/3/3/6/CH1100/CMS1327680_589121/impfplan_2012_final_1.2.2012.pdf
 - 2 Adaptiert nach dem Österreichischen Impfplan 2012. Der Impfplan wird jährlich in enger Zusammenarbeit zwischen dem Bundesministerium für Gesundheit und Expertinnen und Experten des Nationalen Impfgremiums überarbeitet und neu gestaltet. Erhältlich unter: <http://www.bmg.gv.at>
 - 3 Die Kleiderlähmungskomponente kann auch weggelassen werden.
 - 4 Die Pneumokokken-Impfung kann abhängig vom Impfstoff ab 50 Jahren verabreicht werden und ist ab 65 Jahren dringend empfohlen.
- PRE-074-12/1/22.08.2012

MIT GUTEM BEISPIEL VORAN!

IMPFSCHUTZ ÜBER 50!





25. September 2012

Sicherheit am Schulweg

Damit die Kinder sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen, übten die Kinder der 3. Klasse besonders das Überqueren der Straße. Die Schüler waren mit Eifer dabei und wurden von Polizeinspektor Harald Schwaiger perfekt über die Gefahren und ihre Verantwortung als Verkehrsteilnehmer aufgeklärt und geschult.



29. September 2012

Trial Meisterschaft

Zum 7. Mal fand beim Stoanaeibi die Trial-Meisterschaft statt. Die Fahrer mussten die Parcours, ohne mit den Füßen den Boden zu berühren, schaffen. Das verlangte den Teilnehmern viel Können und Talent ab.



Wimberger Tom holte sich den Sieg bei der Trialgruppe und Andreas Rotter bei der Motocross Gruppe. Die 2 Trial-bzw. Motocross Anfänger Martin Iwanek und Markus Winkler zeigten ausgezeichnete Leistung.



30. September 2012

Bundesausstellung der Walliser Schwarznasen & Alpines Steinschaf in Rauris

Eine große Anzahl von Ausstellern kamen zur Bundesschau, bei der auch die Besucher diese besondere Rasse unter die Lupe nehmen und (Jung-)Züchter kennen lernen konnten.

Die Preisjury hatte alle Hände voll zu tun die Siegertiere bei den einzelnen Jahrganggruppen zu finden. Mit 7 Siegern und 4 Reservesiegern war der Rauriser Betrieb von Langreiter Johann und Roswitha der erfolgreichste Aussteller bei den Walliser Schwarznasen. Wir gratulieren herzlich!



Auch ein Jungzüchterwettbewerb für Schaf- und Ziegenzüchter aller Rassen von 8 – 18 Jahren fand statt. Die Jungzüchter stellten ihr Können unter Beweis und die ersten Jungzüchterprofis Salzburgs wurden gekürt. Bei den Jungschafzüchtern darf sich Pascal Langreiter nun Salzburger Jungzüchter Profis für Schafe und Ziegen bezeichnen. Bei den Ziegen holten sich Alexander Gschwandtner und Markus Rainer den begehrten Titel.

Alles in allem war es eine hervorragende Veranstaltung für die allen Beteiligten ein herzlicher Dank gebührt.



7. Oktober 2012

Erntedankfest Bucheben

Zum Abschluss des Erntesommers wurde auch in Bucheben für die gute Ernte im vergangenen Sommer gedankt.

Die mit Blumen und Getreide geschmückte Erntedankkrone wurde beim Einzug in die Kirche vom Pfarrer Josef Fuchs und seinen Ministranten, der Trachtenmusikkapelle Rauris, den Vereinen und Kirchenbesuchern begleitet.



7. Oktober 2012

Vereinsmeisterschaften Asphaltstockschießen

Bei äußerst durchwachsenen Wetterbedingungen wurden die Rauriser Vereinsmeisterschaften im Asphaltstockschießen ausgetragen. Der Eisschützenverein Rauris konnte sich am besten auf die regennasse Bahn einstellen und holte sich vor dem Team „Alpine“ und „Schiache Hund“ den Vereinstitel.



12. und 19. Oktober 2012

Judo Bundesliga

Spannende Kämpfe zeigten die Pinzgauer Füchse bei der Bundesliga in Rauris am 12. Oktober gegen den Tiroler Gegner aus Wattens. Sie siegten mit 9:3 und kämpften sich damit in der Tabelle weiter nach vorne.

Am 19. Oktober, ebenfalls in Rauris, versuchte die Judo Union Raika Pinzgau alles, um im Rennen ums Final 4 zu bleiben. Die Wiener Judoka (Volksbank Galaxy Judo Tigers) waren aber zu stark und gewannen 5:8.



Oktober 2012

Theateraufführung „Wir sind alle kleine Sünderlein“

Einige Wochen probten die Schauspieler der Theatergruppe Rauris, unter der Leitung von Christian Silbergasser, um den Zuschauern mit der Kriminalkomödie "Wir sind alle kleine Sünderlein" eine kurzweilige Theateraufführung zu bieten, denn in Tante Luisens kleiner Pension "Zum Schatzkästlein" scheint die Zeit still zu stehen:

Urig, gediegen und schon etwas aus der Mode gekommen sind nicht nur die Pension und das kleine dazugehörige Café, sondern auch Luise selbst (dargestellt von Theresia Schwaiger). Und das sehr zum Ärger von Hotelier Lottermoser (Christian Silbergasser) und des Bürgermeisters (Manfred Maier), da die beide an Luisens Anwesen Interesse zeigen...



20. Oktober 2012

Siegerehrung Goldbergcup

Rauris suchte zum 2. Mal den Multisportler und die Multisportlerin des Jahres 2012. Der Wettbewerb bestand aus 7 Teil-Wettkämpfen. Gewertet wurden die besten 5 Ergebnisse aller 7 Bewerbe. Wer am Ende des Jahres die meisten Punkte hatte, war der oder die Gewinner/in des Goldberg-Cups 2012. Der Goldbergcup stellte eine ganz besondere Herausforderung für die Teilnehmer dar, mussten doch die Spezialisten aus den einzelnen Sportarten sich auch mit den andern Disziplinen auseinander setzen und diese probieren.

Gewinner des 2. Rauriser Goldbergcups (Gesamtwertung) bei den Männern war Markus Aigner mit insgesamt 480 Punkten vor Robert Wallner mit 390 Punkten und mit Christian Burgschwaiger mit 345 Punkten. Bei den Damen gewann Anita Zopf (480 Punkte) vor Isabella Wallner (330 Punkte) und Sylvia Aistleitner (330 Punkte). In der Jugendgruppe männlich gewann Martin Iwanek, bei der Jugendgruppe weiblich Magdalena Winkler vor Claudia Iwanek und Johanna Langreiter.

Die stolzen Gewinner des 2. Rauriser Goldbergcups Aigner Markus und Zopf Anita.



24. Oktober 2012

Bewegungstag Volksschule Rauris

Das ASKÖ Team - Marianne und Edi - bereiteten 9 abwechslungsreiche Stationen vor. Die Kinder konnten ihre Geschicklichkeit, Reaktion und Sprungkraft trainieren. Alle turnten mit Begeisterung mit und hatten großen Spaß. Belohnt wurden die Sportler zum Abschluss mit einer Urkunde.

Besonderer Dank gilt den Stationsbetreuerinnen Martha, Zeljka, Eva und Gitti. Ein Dankeschön auch an die Raiffeisenbank Rauris, welche die Kosten pro Kind übernommen hatte.



4. November 2012

Rätsel Rallye 2012

Fast 50 Kinder und Jugendliche haben am ersten Novemberwochenende an der Rätsel Rallye in Rauris teilgenommen.

Organisiert wurde dieser spannende Nachmittag von den Jugendbetreuern der Naturfreunde, des Roten Kreuz und der Feuerwehr. In kleinen Gruppen mussten die Teilnehmer neun Stationen im Ortsgebiet von Rauris anhand von kurzen Rätseln finden und zu Fuß erreichen. An den Stationen waren dann Geschicklichkeit, Wissen und vor allem Teamwork gefragt um die dort gestellten Aufgaben zu meistern und so Puzzleteile für das Schlussrätsel zu sammeln. So war zum Beispiel eine Feuerwehr Spritzwand im Einsatz, es wurde Minigolf gespielt, ein Sportquiz mit Hindernissen gelöst, eine Erste Hilfe Station absolviert sowie diverse Hindernisparcours bewältigt. Auch das wunderschöne Rauriser Talmuseum wurde besucht, wo einige Fragen zur Geschichte von Rauris zu beantworten waren.



9. November 2012

Martini - Laternenumzug

Am Abend des 9. November feierte der Kindergarten Rauris das diesjährige Martinsfest. Die Kinder marschierten stolz mit ihren selbstgebastelten, leuchtenden Laternen durch die Marktstraße zur Pfarrkirche, wo bei den Feierlichkeiten natürlich die Geschichte des heiligen Martin, der seinen Mantel mit einem Bettler geteilt hat, im Mittelpunkt stand.



17. November 2012

Friedenskonzert

Mehr als 400 Personen haben am das Friedenskonzert besucht, bei dem vier junge Bläser der Trachtenmusikkapelle Rauris, Göko & CO, Birgit Resch, Gerhard Koller und Hans Gögele für einen gelungener, harmonischer Abend sorgten.



24. November 2012

Kranztanzn

38 Tanzpaare trafen sich um gemeinsam den Abend zu verbringen. Die Frauen schmückten vorab die Hüte ihrer Tanzpartner mit Gewürzen, Blumen und Rauchwaren auf. Zum Dank dafür luden die Herren die Damen zum Essen und Trinken ein. Die Tanzpaare kehrten im Verlauf des Tages beim sogenannten "über d'Goss geh" geschlossen beim Gasthof Platzwirt und Gasthof Grimming ein und wurden dabei musikalisch von der Rauriser Tanzmusi begleitet.





30. November 2012

Eröffnung Ausstellung Brauchtum und Rahnächte

Die diesjährige Toifi, Schnabelperchten & Krippenausstellung kann jeweils an den **Wochenenden bis 30. Dezember** (Samstag 13.00 - 20 Uhr und Sonntag 13:00 - 19.00 Uhr) im alten Mesnerhaus bei freiem Eintritt besucht werden.

Vielen herzlicher Dank an alle Organisatoren und Mitwirkenden für die gelungene Ausstellung!

Großer Feuerwehr Flohmarkt 2013 - Die Freiwillige Feuerwehr Rauris veranstaltet am 11. Mai 2013 wieder einen großer Flohmarkt beim Feuerwehrhaus.

Wir bitten alle Rauriserinnen und Rauriser bereits jetzt, sich diesen Termin vorzumerken und in Ihrem Haushalt nachzuschauen ob nicht Sachen vorhanden sind, die man selbst nicht mehr benötigt, für andere aber gut brauchbar sind.

Wir suchen Glas und Geschirr, Haushaltswaren, Sportgeräte, Hobby- und Freizeitartikel, Bücher und CD's, Spielsachen, Werkzeuge, Lampen, Radio und Fernseher, Fahrräder, Küchengeräte, Bilder, Kunst und Krempel!

Bitte nur gut erhaltene und funktionstüchtige Sachen bereitstellen. Wir nehmen keine Kleider, Schuhe, Kühlgeräte, Autoreifen. Ende April / Anfang Mai 2013 werden wir die Sachen dann bei Ihnen abholen, dazu ergeht aber zeitgerecht eine gesonderte Information.

Sie helfen der Feuerwehr dadurch, dass durch den Erlös aus dem Verkauf Ihrer Sachen wichtige Feuerwehrgerätschaft angeschafft wird, die dann auch Ihnen zugute kommen können.

Wir möchten aber auch jetzt schon alle einladen, zum Flohmarkt zu kommen, sicher finden auch sie ein brauchbares Schnäppchen!

5. großer

**FLOH -
MARKT**

11. Mai 2013 von 9 - 17 Uhr

Feuerwehrhaus **RAURIS**



Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- a) Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres oder
- b) sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

Volksbefragung am Sonntag, 20. Jänner 2013

Stimmberechtigt sind:

- **österreichische Staatsbürgerinnen** und **Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- **Auslandsösterreicherinnen** und **Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

- **im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde** oder

mit **Stimmkarte**:

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Informationen:

www.volksbefragung2013.at
Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)
(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)

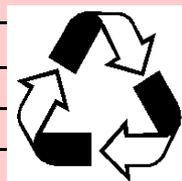
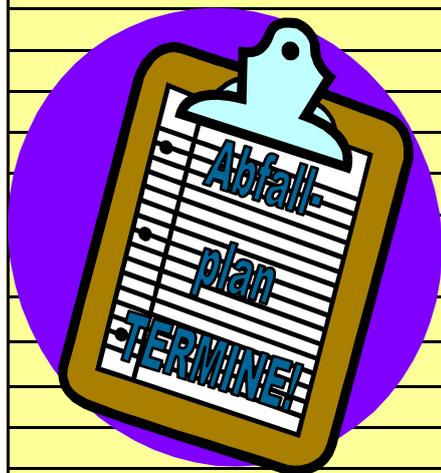




ABFUHRTERMINE

Jänner – Dezember 2013!

VERPACKUNGEN (gelber Sack)	BIOABFALL	RESTABFALL
Mittwoch, 02. Jänner 2013	Donnerstag, 03. Jänner 2013	Donnerstag, 10. Jänner 2013
Dienstag, 29. Jänner 2013	Mittwoch, 16. Jänner 2013	Donnerstag, 24. Jänner 2013
Dienstag, 26. Februar 2013	Mittwoch, 30. Jänner 2013	Donnerstag, 07. Februar 2013
Dienstag, 26. März 2013	Mittwoch, 13. Februar 2013	Donnerstag, 21. Februar 2013
Dienstag, 23. April 2013	Mittwoch, 27. Februar 2013	Donnerstag, 07. März 2013
Dienstag, 21. Mai 2013	Mittwoch, 13. März 2013	Donnerstag, 21. März 2013
Dienstag, 18. Juni 2013	Mittwoch, 27. März 2011	Donnerstag, 04. April 2013
Dienstag, 16. Juli 2013	Mittwoch, 10. April 2013	Donnerstag, 18. April 2013
Dienstag, 13. August 2013	Mittwoch, 24. April 2013	Donnerstag, 02. Mai 2013
Dienstag, 10. September 2013	Mittwoch, 08. Mai 2013	Donnerstag, 16. Mai 2013
Dienstag, 08. Oktober 2013	Mittwoch, 22. Mai 2013	Mittwoch, 29. Mai 2013
Dienstag, 05. November 2013	Mittwoch, 05. Juni 2013	Donnerstag, 13. Juni 2013
Dienstag, 03. Dezember 2013	Mittwoch, 12. Juni 2013	Donnerstag, 27. Juni 2013
Montag, 30. Dezember 2013	Mittwoch, 19. Juni 2013	Donnerstag, 11. Juli 2013
	Mittwoch, 26. Juni 2013	Donnerstag, 25. Juli 2013
	Mittwoch, 03. Juli 2013	Donnerstag, 08. August 2013
	Mittwoch, 10. Juli 2013	Donnerstag, 22. August 2013
	Mittwoch, 17. Juli 2013	Donnerstag, 05. September 2013
	Mittwoch, 24. Juli 2013	Donnerstag, 19. September 2013
	Mittwoch, 31. Juli 2013	Donnerstag, 03. Oktober 2013
	Mittwoch, 07. August 2013	Donnerstag, 17. Oktober 2013
	Mittwoch, 14. August 2013	Donnerstag, 31. Oktober 2013
	Mittwoch, 21. August 2013	Donnerstag, 14. November 2013
	Mittwoch, 28. August 2013	Donnerstag, 28. November 2013
	Mittwoch, 11. September 2013	Donnerstag, 12. Dezember 2013
	Mittwoch, 25. September 2013	Freitag, 27. Dezember 2013
	Mittwoch, 09. Oktober 2013	Donnerstag, 09. Jänner 2014
	Mittwoch, 23. Oktober 2013	
	Mittwoch, 06. November 2013	
	Mittwoch, 20. November 2013	
	Mittwoch, 04. Dezember 2013	
	Mittwoch 18. Dezember 2013	
	Donnerstag, 02. Jänner 2014	



Wir bitten Sie, diesen Plan aufzubewahren um die Termine vorzumerken!

Notariatstag:

Jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr, am 10. eines Monats!

(Fällt dieser Tag auf einen Samstag, Sonntag oder Feiertag, dann findet der Notariatstag am darauf folgenden Werktag statt.)



Informationen:

Internet: <http://www.rauris.net>

Terminkalender

Mitte Dezember 2012 - März 2013

20.12.	Anklöckeln
21.12.	Weihnachtsfeier VS Wörth
21.12.	Weihnachtsmesse HS Rauris
22.12.	4. Adventmarkt und Brauchtumsausstellung
24.12.	Turmblasen und Christmette
31.12.	Jahresabschlussgottesdienst
31.12.	Silvesterparty
ab 02.01.	Sternsingen
05.01.	Schnabelperchten
09.01.	Fit durch den Winter
09.01.	Kath. Bildungswerk — Elternwerkstatt
11.01.	Eisschießen Union : EV Bucheben
18. & 19.01.	Telemark Weltcuprennen
19. - 24.01.	30. Judo-Ski-Woche
20.01.	Volksbefragung Wehrpflicht
26.01.	Schiclub- Klubriesentorlauf
30.01.	Elternabend Erstbeichte
31.01.	Ulli Maier Gedenkfeier, VS-Wörth Schulrennen nordisch
01.02.	VS-Wörth Schulskiennen
01.02.	Tag der Wärme
02.02.	Motocross Snow Hillclimbing
02.02.	Kitzsteinhorn Kindercup Riesentorlauf
08.02.	Faschingsumzug der Rauriser Schulen
09.02.	Faschingsumzug des ÖKB Rauris
11.02.	FW Wörth Faschingsball
12.02.	Kinderfasching Wörth
16.02.	Super G—Clublauf Rauris
06.03.	Kath. Bildungswerk—Hockt Gott im Hirn
06.03.	Wirbelsäulengymnastik
24.03.	Palmsontag
31.03.	Beginn Sommerzeit

Anderungen vorbehalten!



Die Gemeinde Rauris hat jetzt wieder einen **Tierarzt**. Nach 2-jähriger Tätigkeit in einer Kleintierklinik mit Pferdeanteil im Waldviertel (NÖ) ging ich nach Tirol und arbeitete in einer Nutztierklinik. In Rauris ansässig geworden, freue ich mich auf eine neue Herausforderung bei Groß- und Kleintieren. Ab 1. Dezember bin ich, **Dr. Anita Reindl**, unter **0660/ 317 57 87** erreichbar.



Parteienverkehr:

Montag bis Freitag:

09.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag:

14.00 bis 16.00 Uhr

Marktgemeindeamt Rauris

Sprechstunde Bürgermeister

nach telefonischer Vereinbarung



!! NEU GEMEINDEKALENDER !!



Unser Gemeindegemeindekalender liefert eine Übersicht über die wichtigsten Termine (Veranstaltungen, Mülltermine etc.) in Rauris und bietet auch Platz für eigene Termine. Das Thema des Kalenders 2013 lautet „Wetterwarte Sonnblick“. Ein Exemplar pro Haushalt ist gratis. Weitere Kalender sind zum **Preis** von € 5,- im Gemeindeamt erhältlich.

Herzlicher Dank gilt Ludwig Rasser und Helmut Tomasek für die Bereitstellung der Fotos.

Bauamt

Das **Bauamt** der Gemeinde Rauris befindet sich seit 1. November im **1. Stock** des Gemeindeamtes (Zimmer 8).

Bauamt

WINTERZEIT IST LESEZEIT

Was gibt es an einem kalten Abend Schöneres, als es sich mit einem guten Buch gemütlich zu machen. Die Bücherei der Gemeinde Rauris bietet allen Bücherfreunden laufend aktuellen Lesestoff.



Bibliothek
Rauris

Öffnungszeiten:

Mo: 14.00 bis 17.00 Uhr

Do: 15.00 bis 18.00 Uhr

Ab 17.12.2012 gibt es wieder Fußpflege/ Kosmetik in Rauris in der Marktstraße 33. Von Fußpflege, über Nagelkorrektur bis zu Hand-, Nagelpflege und Gesichtspflege wird bei **Pedi metik** alles angeboten.

Flexibel beim Angebot, ...ob in den Räumlichkeiten von **Pedi metik** oder Mobil Zuhause, für Berufstätige am Abend ...

Auf einen Anruf für eine individuelle Behandlung freut sich Tanja Daxbacher unter +43 (0)664 38 55 053

